

Handball-Blätter



Interessantes von den SVB-Handballern

31. Jahrgang

01/2019

Die Handballabteilung des SV Buckenhofen wünscht

- ihren Spielerinnen und Spielern im Neuen Jahr viele sportliche Erfolge auf den Spielfeldern,
- den Freunden, Anhängern und Fans viel Spaß und Vergnügen bei den Spielen,
- den Verantwortlichen der Mannschaften und der Abteilung viel *Gespür* für die richtigen Entscheidungen,
- unseren Sponsoren und Gönnern viel Erfolg,

und allen zusammen wünschen wir viel *Glück*, beste *Gesundheit* und *Zufriedenheit*.

Die Lage:

Das letzte sportliche Ereignis im Jahr 2018 war für die **Damen** das Auswärtsspiel beim Tabellenführer HSG Pyrbaum/ Seligenporten. Diesem bot man sehr lange Paroli, so ging man mit einer Führung gar in die Pause. Doch zehn Minuten vor dem Ende übernahm der Ligaprimus die Kontrolle über das Spiel und setzte sich vorentscheidend ab, so dass mit dem Schlusspfiff lediglich noch der Anschlusstreffer gelang und man sich leider nicht mit einem eigentlich verdienten Punktgewinn verabschieden konnte. Nun ging es in die Winterpause, um dann am 6. Januar bei einem Turnier in Hirschaid zu testen, wie gut die weihnachtlichen Knabbereien verarbeitet worden sind. Für die Rückrunde ist das Ziel formuliert worden, die

verlorenen Hinspiele siegreich zu gestalten. Leider muss man den längerfristigen Ausfall von Bettina Dittrich verkraften. Am 27. Januar erwartet man dann zum Auftakt der Rückrunde die Damen des DJK SV Berg in der eigenen Halle.

BL Damen

1	HSG Pyrbaum/Seligenporten	8	212:161	+51	14:2
2	HC Hersbruck e.V	7	168:149	+19	10:4
3	HSG Berching/Pollanten	8	167:155	+12	10:6
4	SC Eltersdorf	7	153:145	+8	8:6
5	SV Buckenhofen	7	149:134	+15	6:8
6	TSV Winkelhaid II	6	120:131	-11	5:7
7	SpVgg Diepersd.	7	112:158	-46	2:12
8	DJK SV Berg	6	105:153	-48	1:11

Nach der Niederlage in Eckental galt es für die **Erste Männermannschaft** wieder Fahrt aufzunehmen, da kam das Spiel gegen die SG DJK Erlangen/Baiersdorf gerade recht. Mit nur sechs Punkten auf der Habenseite rangieren sie zwar im unteren Tabellendrittel, konnten aber daheim Eckental einen Punkt abluchsen. So erstaunt auch nicht die sehr ausgeglichene erste Halbzeit, doch im Verlauf des zweiten Spielabschnittes konnten sich die Männer sukzessive absetzen und einen ungefährdeten 20:29 Auswärtssieg einfahren - erfreulich dabei die Tore der Jugendspieler Laurenz Mehl und Max Neumann.

Zum Abschluss des Jahres wartete mit der Reservemannschaft des HC Forchheim das Stadtderby. Dieses wurde zu Beginn souverän gestaltet, doch gegen Ende der Partie schlichen sich Unkonzentriertheiten ein – man hatte auch einen extra motivierten Gegner zu Gast – so dass die Gäste noch mehrmals auf ein Tor herankamen. Doch letztendlich wurde der 22:21 Sieg eingetütet und die zwei Punkte wanderten auf das Konto der Buckis. So verbringen die Herren mit sechs Minuspunkten die Winterpause auf dem 5. Tabellenplatz, doch mit nur deren drei hinter dem eigentlichen Tabellenführer Amberg, ist die Frage nach dem Aufstieg noch offen. Und man hat die Chance am 27. Januar beim Heimspiel genau diesen

Ambergern noch zwei Minuspunkte auf die Heimreise mitzugeben. Dafür traf man sich zwischen den Feiertagen zweimal zu Konditionseinheiten.

BL Herren

1	HC Hersbruck e.V	9	271:208	+63	14:4
2	HG im TV 1861 Amberg e.V.	8	213:169	+44	13:3
3	HG Eckental	9	254:236	+18	13:5
4	SG Auerbach/Pegnitz II	9	268:230	+38	12:6
5	SV Buckenhofen	9	219:192	+27	12:6
6	HC Forchheim II	9	254:234	+20	10:8
7	SG DJK Erlangen/Baiersdorf	9	222:245	-23	6:12
8	TS Herzogenaurach II	9	216:253	-37	5:13
9	TSV Röthenbach	9	192:248	-56	3:15
10	TSV Winkelhaid	8	118:212	-94	0:16

Von der zweiten Männermannschaft berichtet an dieser Stelle Jo Gumbmann:

Rechnerisch wechselt die Zweite das Kalenderjahr auf dem Platz an der Sonne, dies aber nur, weil der direkte Konkurrent für das nächste Spiel, die HSG Erlangen / Niederlindach II mit zwei Spielen weniger hinter uns einsortiert wird. Das Rückspiel startet am 20. Januar um 16 Uhr in Hannberg. Hier wird sich dann wohl schon entscheiden, wer am Ende der Spielzeit auf Platz eins stehen wird. Erfreulich für das Team ist auch, dass Torwart Maggi Reuschl die Folgen einer Nasenoperation über ein halbes Jahr auskuriert hat und wieder wie gewohnt zur Verfügung steht.

BKL Männer

1	SV Buckenhofen II	8	218:168	+50	14:2
2	HSG SGS Erl/HC Niederl II	6	174:122	+52	12:0
3	TS Herzogenaurach III	7	184:174	+10	9:5
4	SG DJK Erlangen/Baiersdorf II	6	125:144	-19	6:6
5	HC Hersbruck e.V II	7	159:148	+11	6:8
6	SC Uttenreuth	7	146:170	-24	5:9
7	TV 1881 Altdorf II	7	165:188	-23	2:12
8	HSG SGS Erl/HC Niederl III	8	156:213	-57	2:14

Bei den **Alten Herren** schaut die Tabelle genauso aus wie im Dezemberheft? Stimmt, aber dafür können die nichts. Ab einem gewissen Reifegrad muss die Winterpause etwas ausgedehnter sein, um die Regeneration optimal gestalten zu können. Aber dennoch werden jeden Mittwoch die benötigten Körperbewegungen auf ihre Funktionalität hin von vielen überprüft und für gut befunden. In den sportlichen Wettstreit treten die Alten Herren erst wieder am 24. Februar, dann ist die Leistungsfähigkeit wieder auf ihrem Höhepunkt angelangt.

ÜBK AH

1	HC Forchheim	8	136:71	+65	15:1
2	TV 1881 Altdorf	6	47:33	+14	11:1
3	HG Zirndorf	8	77:98	-21	8:8
4	TS Herzogenaurach	4	53:49	+4	6:2
5	HSG Lauf/Heroldsberg	4	43:45	-2	3:5
6	SV Buckenhofen	6	24:22	+2	3:9
7	12 Bamberg/Hallstadt	6	37:52	-15	2:10
8	HG im TV 1861 Amberg e.V.	6	48:95	-47	0:12

Auch die Tabelle der **männlichen A-Jugend** sieht gegenüber dem Dezember gleich aus, da keine Spiele stattfanden. Doch so haben einige der Jungs wenigstens Zeit, ihr Können bei den Senioren einzubringen. Das können sie auch noch den Januar über tun, denn das erste Kräftemessen erwartet die A-Jugendlichen erst am 3. Februar beim Auswärtsspiel bei der zweiten Vertretung von Roßtal.

ÜBL männliche A-Jugend

1	SV Buckenhofen	4	104:101	+3	6:2
2	SC Uttenreuth	3	84:72	+12	5:1
3	SV Rednitzhembach	4	92:97	-5	3:5
4	TV Büchenbach	3	68:68	0	2:4
5	TSV Roßtal II	4	106:116	-10	2:6

Manni Schnell zieht sein Fazit zum Monat Dezember seiner **weiblichen B-Jugend**:

Und wieder ein Monat mit Gegensätzen für die B-Mädchen. Im Dezember konnte man zwar alle drei Partien gewinnen, verlor jedoch gleich am ersten Wochenende im Heimspiel gegen Burgebrach ihre Top-Scorerin Hannah Uttenreuther. Sie verletzte sich in ihrem ersten Spiel nach ihrer Fußverletzung schwer am Knie. Sie wird damit für den Rest der Saison ausfallen und somit nicht nur der B-Jugend schmerzhaft fehlen, sondern auch der Damenmannschaft, in der sie seit Saisonbeginn auch schon erfolgreich mitwirkte.

Der Sieg mit 13:8 trat dann letztendlich in den Hintergrund. Gut, dass man die Woche drauf beim Tabellenletzten antrat, so konnte man sich neu aufstellen - ohne Uttenreuther - und einspielen. Aus dem Fichtelgebirge reiste man mit einem 5-Tore Sieg (13:18) wieder nach Hause. Den (Sieges-)Hatrick komplettierte man dann zu Hause gegen den Tabellennachbarn aus Gefrees. Mannschaftlich geschlossen und wieder gestärkt gewann man mit 14:12.

Überwintern werden die B-Mädchen auf einem überragenden vierten Tabellenplatz und werden aufgrund der Handball-WM im Januar mit einem Spiel erst am Monatsende in die Rückrunde einsteigen. Spannend bleibt die Frage, ob der Verlust von Uttenreuther auch in den Spielen gegen die oberen Mannschaften verkraftet werden kann. Ein Lichtblick im Gegensatz dazu ist aber jetzt schon, dass Felbinger - aufgrund ihrer Ausbildung wieder in Forchheim - endlich beim Training erneut mitwirken kann.

ÜBL weibliche B-Jugend

1 SG Kunstadt-Weidhausen	8	132:76	+56	14:2
2 HG Hut/Ahorn	8	172:128	+44	12:4
3 TV Gefrees	8	151:127	+24	10:6
4 SV Buckenhofen	8	127:108	+19	10:6
5 TSV Weitramsdorf	8	116:126	-10	10:6
6 SG Auerbach/Pegnitz	7	105:100	+5	8:6
7 Windeck/Burgebrach	7	84:90	-6	4:10
8 HSG Fichtelgebirge	8	74:127	-53	1:15
9 TSV Hof 1861	8	45:124	-79	1:15

Ebenfalls mit zwei Siegen ging die **männliche B-Jugend** in die Winterpause. Dabei holte man zunächst gegen die Brucker Jungs auswärts zwei Punkte, wobei man ein souveränes Spiel zeigte und der Erfolg (30:33) zu keiner Zeit wirklich gefährdet war. Anschließend gewann man gegen die Vertretung der HC Erlangen in einem engen Spiel, in welchem die zwischenzeitliche Führung des Gegners mit großem Willem und kühlem Kopf sukzessive abgerungen worden ist und man letztlich mit 24:23 die Oberhand behielt. Das Nachholspiel gegen die HG Ansbach am 6. Januar wird zeigen, ob man in der Tabelle oben dran bleibt.

ÜBL männliche B-Jugend

1 TSV Neustadt	8	164:135	+29	14:2
2 HC Erlangen IV	7	205:159	+46	10:4
3 HG Ansbach	6	172:146	+26	9:3
4 SV Buckenhofen	6	168:137	+31	8:4
5 TV Erl.-Bruck	7	196:190	+6	6:8
6 ESV Flügelrad II	7	159:182	-23	4:10
7 HSG SGS Erl/HC Niederl	6	108:106	+2	3:9
8 TS Herzogenaurach	7	134:251	-117	0:14

Die **weibliche C-Jugend** hatte im Dezember noch einmal ein Heimspiel gegen den HC Weiden, den bisherigen Tabellenletzten. Beide Mannschaften waren sich ebenbürtig, doch lagen die Bucki-Mädels die meiste Zeit in knapp in Führung. Doch der Gegner ließ nie locker und kämpfte sich stets zurück, so dass sie den Vorsprung fünf Minuten vor dem Ende verloren und somit eine schmerzliche 20:21 Niederlage einstecken mussten. Doch 27. Januar hat man die SG Regenb urg zu Gast, bei der man sich für die Hinspielniederlage gern revanchieren will.

ÜBOL weibliche C-Jugend

1 SpVgg Diepersd.	8	238:103	+135	16:0
2 TV Münchberg	8	178:113	+65	14:2
3 Nabburg/Schwarzenfeld	7	149:110	+39	10:4
4 HSG Fichtelgebirge	7	120:160	-40	5:9

5 Mintraching/Neutraubling	7	86:123	-37	4:10
6 SG Regensburg	7	102:161	-59	4:10
7 HC Weiden	8	145:199	-54	3:13
8 SV Buckenhofen	6	81:130	-49	2:10

Auf einem zweiten Platz verabschiedete sich die **männliche C-Jugend** in den Jahreswechsel. So gewann man zunächst auswärts sehr souverän gegen den Mitverfolger TV Erlangen-Bruck mit 24:36, wobei man nicht einmal in Rückstand geraten war. Anschließend zu sehr früher Anwurfzeit um 10:30 Uhr – und damit gegen jeden Biorhythmus eines jungen Menschen – kam es im Spiel gegen die TS Lichtenfels zunächst zu Startschwierigkeiten, die aber letztlich das deutliche 31:18 nicht verhinderten.

ÜBL männliche C-Jugend

1 HC Erlangen III	7	223:138	+85	13:1
2 SV Buckenhofen	7	236:172	+64	12:2
3 TV Erl.-Bruck	6	154:123	+31	8:4
4 TV Hallstadt	5	139:110	+29	7:3
5 HC Forchheim	7	141:163	-22	4:10
6 TS Lichtenfels	7	119:159	-40	4:10
7 SG Bad Rodach/Großw.	6	95:183	-88	2:10
8 HSG SGS Erl/HC Niederl	7	151:210	-59	2:12

Ohne Einsatz im Dezember blieb auch die **weibliche D-Jugend**. Somit schloss man die Runde mit zwei Unentschieden ab, musste in den anderen Spielen die Überlegenheit der Gegnerinnen anerkennen. Spiele im neuen Jahr sind noch nicht terminiert.

BKL weibliche D-Jugend

1 SpVgg Diepersd.	8	139:83	+56	14:2
2 HG Eckental	8	105:79	+26	12:4
3 SC Eltersdorf	8	115:120	-5	8:8
4 SV Tennenlohe	8	99:132	-33	4:12
5 SV Buckenhofen	8	69:113	-44	2:14

Die **E-Jugend** darf ebenso eine lange Winterpause genießen, bis es am 27. Januar weitergeht mit dem Turnier in Hannberg.



Über die **männliche D-Jugend** berichtet an dieser Stelle kurz Jo Gumbmann, nachdem auch für diese Mannschaft der Dezember recht ruhig verlief:

Die D-Jungs warten noch auf den Spielplan der Hauptrunde, die im Januar beginnt. Die letzten Spiele im Dezember haben auch wegen des Sieges (18:17 gegen die HSG SGS Erl/HC Niederlindach) gezeigt, dass jeder in der Mannschaft seine Fortschritte macht

BKL männliche D-Jugend

1 HC Erlangen II	10	235:141	+94	20:0
2 HC Forchheim	10	201:184	+17	12:8
3 HSG SGS Erl/HC Niederl	10	185:194	-9	11:9
4 SV Buckenhofen	10	192:190	+2	10:10
5 TS Herzogenaurach	10	172:192	-20	7:13
6 SC Eltersdorf	10	126:210	-84	0:20

Von den **Minis** berichtet an dieser Stelle Norman Bähge:

Im Dezember stand das Turnier beim Stadtnachbarn HC Forchheim an. Wir waren mit 18 Kindern gut vertreten, wobei sich unsere Großen aber ohne Auswechselspieler durchschlagen mussten, doch das taten sie großartig. Der Ball wurde hervorragend zum Mitspieler gebracht und jeder toll in die Offensive integriert, so dass alle Mädels und Jungs mal zum Abschluss kamen.

Unseren Kleinen merkt man an, dass ihnen die Gegenspieler noch zu groß sind und es so viele Kinder sind, dass die Einsatzzeiten leider etwas kurz für den einzelnen ausfallen. Aus diesem Grund möchten wir

für die Rückrunde zwei Mannschaften antreten lassen und hoffen, dass die Begeisterung und Teilnahme weiterhin so groß bleibt.

Am 19.12 stand das dann das letzte Training an, dass nochmal viel Freude gebracht hat, da man mangels Schnee einfach den Winterspaß in die Halle holte. So gab es eine Schneeballschlacht mit Schneebällen aus Zeitungspapier, eine Bobbahn aus Turnbänken und Rollbrettern, Schlittschuhlaufen auf Teppichfließen und viel andere lustige Sachen und Spiele.

Am Ende gab es noch Geschenke für die Trainer, worüber wir uns sehr gefreut haben. Wir möchten uns zum Jahresabschluss auch bei allen Eltern und fleißigen Helfern für ihre großartige Unterstützung bedanken und hoffen, dass nächste Jahr geht genauso gut weiter, wie es aufgehört hat.

...abseits der Spiele

....BlackNight

Von diesem Erlebnis der berichtet Herbert Gumbmann an dieser Stelle.

Buckis als Siegggaranten

Mit den Buckis klappt es! Zum wiederholten Mal war die E-Jugend – diesmal verstärkt von ein paar D-Jugendlichen – zur Black Night des HC Erlangen in der Arena Nürnberg. Mitten drin und dabei im Geschehen. Denn die kleinen Buckis liefen unter dem Jubel von mehr als 6000 Zuschauern einzeln mit den HC-Spielern in die abgedunkelte Halle ein. Und wie schon in den vielen zurückliegenden Jahren führten die SV-Kleinen den Bundesligisten auch diesmal wieder zu einem historischen Erfolg: Erstmals gewann der HC das fünfte Bundesligaspiel in Folge. Es war eine spannende Partie gegen die Eulen aus Ludwigshafen, die die Erlanger mit Unterstützung der Zuschauer, darunter weit mehr als 100 Buckis, erst in den letzten zehn Minuten für sich entscheiden konnten.

(Bilder nächste Seite)



Da blickt manch einer auf zu den Profis der ersten Liga und träumt innerlich eventuell davon, auch einmal so einzulaufen.

Fotos: Anja Albert



Die Buckis der E- Jugend und D- Jugend mit dem Maskottchen

... neues von der Abteilungsleitung

Auch dieses Jahr wurden auf der Weihnachtsfeier der Senioren Spieler für ihren Einsatz auf dem Handballfeld für Teams des SV Buckenhofen geehrt. Alle bekamen dafür eine Dankesurkunde seitens der Abteilung überreicht, hier in Person von Johannes Gumbmann. So dankte man Jonas Deittert für über 100 Einsätze, Matthias Kestler und Björn Schwarz für über 200 Spiele und Peter Kaiser für über 300 absolvierte Partien (v.l.n.r.)

Ebenso für 300 Spiele geehrt wurde Norman Bähge, der leider verhindert war.



Reichlich Spielerfahrung auf einem Bild versammelt.

.... Weihnachtsfeier der Senioren

Am 15. Dezember war es wieder soweit. Der Verein hat zur Weihnachtsfeier der Senioren geladen und viele sind gekommen, auch die männliche A-Jugend schnupperte an diesem Abend Herrenluft. Aber man vernahm dennoch einen kleinen Schwund, der einfach einer virulenten Grippewelle zu verdanken gewesen ist.

Nach dem lieb gewonnenen verspäteten Start der Feier gab es zunächst den traditionellen Lagebericht über die laufende Saison seitens der Abteilungsleitung, der auf Zustimmung traf, da er sich in seiner Ausdehnung dem Prinzip der „kurzen Würze“ unterordnete (Danke!!) Dann gab Jo Gumbmann das Büfett frei und der erste angestaute Hunger konnte mit griechischen Speisen gestillt werden. Dabei fiel aber auf, dass die Männer trotz jährlich wechselnder „Essensbeginner“ übergangen wurden, wieder einmal...



Andächtiges Lauschen begleitet die Worte des Lageberichtes

Anschließend folgten die Ehrungen der „Hunderter“ (siehe oben) und der Jugendtrainer des Vereins, denen gar nicht genug gedankt werden kann. (Bilder nächste Seite)



Es sieht vielleicht nach viel aus, aber das Foto zeigt nur einen Teil der Jugendtrainer

Jeder wartet dann anschließend auf die Tombola mit ihrem Moderator: the one and only Sümme-ri (für die Externen: Christoph Sümmerer). Dieser versteht es Jahr für Jahr, die Verlosung seinen ureigenen Touch zu verleihen. Und jeder will eigentlich DIE Trophäe der Tombola mit nach Hause nehmen – den Weihnachtsstern! Und ausgerechnet heuer gab es keine zu gewinnen. In manchen Augen schimmerte es daraufhin etwas, was nicht an den alkoholischen Getränken lag, an die man an solch einem Abend nur schwer vorbei kommt. Denn verdaut muss werden, irgendwie...

Die mitgebrachten, variantenreichen Nachspeisen schlossen den geselligen Abend ab und stillten den letzten Hauch von Resthunger, der sich bis in den späten Abend eventuell hat retten können. Manche Gäste des Abends wollten kein jähes Ende des Beisammenseins und führten dieses in kleinerer Runde in der Stadt fort. Fotografische Beweise des Gelingens der Redaktion vor.

Elegant gekleidet und Charme versprühend versucht Christoph Sümmerer die Lose an die Handballer zu bringen. Was auch gelang. Kein Los blieb übrig. Und auch wer nur Nieten zog, bekam am Ende noch einen Trostpreis überreicht.



Spieltermine im Januar:

So 06-01	09:00 Uhr	B-Ju	WEINB	HG Ansbach - SVB
So 20-01	14:00 Uhr	B-Ju	HANN	HSG Er-Niederlindach - SVB
	16:00 Uhr	M2	HANN	HSG Er-Niederlindach II - SVB
	09:00 Uhr	E-Ju	HANN	Turnier bei HSG Er-Niederl.
So 27-01	11:00 Uhr	A-Ju	FOG	SVB - SG Kernfranken II
	12:20 Uhr	B-Ju	FOH	SVB - SG Kernfranken
	13:00 Uhr	M2	FOG	SVB - SC Uttenreuth
	14:00 Uhr	C-Mä	FOH	SVB - SG Regensburg
	15:00 Uhr	M1	FOG	SVB - HG Amberg
	15:45 Uhr	B-Mä	FOH	SVB - SG Auerbach/Pegnitz
	17:00 Uhr	Da	FOG	SVB - DJK SV Berg
	15:30 Uhr	M2	HEB	HC Hersbruck II - SVB
Sa 02-02	17:30 Uhr	Da	HEB	HC Hersbruck - SVB
	19:30 Uhr	M1	HEB	HC Hersbruck - SVB
	11:00 Uhr	B-Mä	AHORN	HG Hut/Ahorn - SVB
So 03-02	14:00 Uhr	A-Ju	ROß	TV Roßtal II - SVB
	14:00 Uhr	C-Mä	FOH	SVB - TV Münchberg

Herausgeber: SV Buckenhofen, Handballabteilung. T. Sainz Derut
 INTERNET: <http://www.sv-buckenhofen.de>
 e-mail: redaktion@sv-buckenhofen.de